

## LEUTE

### Als Student im Lazzarin



Staatssekretär a.D. **Friedhelm Ost** war am Mittwoch zu Gast im Historischen Kaufhaus – auf Einladung der Konrad-Adenauer-Stiftung Bildungswerk Freiburg sprach der 68-jährige Allrounder über "Die Welt in der Krise – Antworten einer sozialen Marktwirtschaft". Ost war nach seinem Volkswirtschaftsstudium in Freiburg und Köln in vielfältigen

Aufgabenbereichen tätig. Er war nicht nur Referent beim Bundesverband Deutscher Banken, Bundestagsabgeordneter und wirtschaftspolitischer Berater **Helmut Kohls**, sondern auch Wirtschaftsredakteur, Moderator und Kommentator beim ZDF. Nach Freiburg, die laut Ost "schönste Stadt Deutschlands", kehrt er immer wieder gerne zurück. "Im Eis-Café Lazzarin saß ich schon vor 50 Jahren als Student", erzählt er. "Damals arbeitete ich bei den Gottlieb-Märkten, um mein Studium zu bezahlen. Manchmal hatte ich nach der Schleppelei das Gefühl, Arme so lang wie ein Affe zu haben." Am Aufstieg in die hohe Politik hat ihn das nicht gehindert. Seit er sich 2002 aus der Politik zurückzog, arbeitet der Wirtschaftsexperte als Berater für Politiker und Unternehmen. Er ist entschiedener Verfechter der sozialen Marktwirtschaft **Ludwig Erhards**: "Wer weg will von diesem Modell, der soll nach Nordkorea oder in den Iran reisen. Ich wünsche ihm gute Reise und gute Erkenntnisse. Wir sollten bei der sozialen Marktwirtschaft bleiben."

**Quelle: Badische Zeitung | Freiburg | 11.6.2010**

<http://www.badische-zeitung.de/freiburg/leute-x7ef4c4qx--32136161.html>

Foto: Ingo Schneider